

## Diagnostik und Therapie bei mehrsprachigen Aphasikern

Im Rahmen dieser Fortbildung wird als erstes dargestellt, wie Mehrsprachigkeit (Bilingualismus) innerhalb der (Neuro)linguistik aktuell definiert wird. Gleichzeitig werden die Sprachlernprozesse innerhalb des Erst- bzw. Zweitspracherwerbs erläutert sowie auch die mentale Repräsentation der Sprache im Gehirn von Mehrsprachigen. Es wird auch gezeigt, wie mehrsprachig aufgewachsene aphasische Patienten mit Störungen des Sprechens und der Sprache gefördert werden können. Parallel dazu werden die häufigsten Rückbildungsmuster bei mehrsprachigen Aphasikern vorgestellt und auch die Einflussfaktoren bei der Rückbildung ausführlich erläutert. Schließlich werden die gängigsten Diagnostik- und Therapieverfahren im Bereich der bilingualen Aphasologie (BAT etc.) ausführlich vorgestellt.

**Ort:** Coburg München  
**Termin:** 05. bis 06.10.2012 26. bis 27.10.2012

**Kosten:** 180,00 €

**Fortbildungsnummer:** 11/12  
**Fortbildungspunkte:** 12

### Referent:



**Dr. Georgios Alexiadis** absolvierte sein Linguistik-Studium an der Universität Augsburg. Zusatzstudium Sprachheilpädagogik, Psycholinguistik und Medizin. Seit 1995 Beschäftigung als Neurolinguist (Klinikum Bad Gögging, ZAR-Ludwigshafen) und Lehrbeauftragter für Neurolinguistik (Uni-Regensburg). Promotion (Schwerpunkt: Aphasie und Mehrsprachigkeit). Honorarprofessor für Neurolinguistik an Fach(hoch)schulen für Sprachtherapie.